

# energie | wasser-praxis

## Energie | Wende

Die kommunale Wärmeplanung  
als Prüfstein der Energiewende

## Wasser | Hygiene

Vermeidung von Fehlinterpretationen bei der Probennahme

## Gas | Beschaffenheit

Messungen an Gasbeschaffenheitsmessgeräten

74. Jahrgang | Mai 2023 | ISSN 1436-6134

Risikomanagement Novellierung **Digitale Tools** Flexib  
Grenzwertverschärfung Fachliche Begleitung Veru  
prinzip **TrinkwV** PFAS  
Flexibilität Filtermedien  
digitale Tools **PFAS** Aufbereitungsstoffe **Novellierung**  
**Verursacherprinzip** Filtermedien Fachliche Begleitu

**Garant für sauberes Trinkwasser:  
die neue Trinkwasserverordnung**

# Organisation des Technischen Sicherheitsmanagements in Fachverbänden



## ✓ Allgemeiner Teil des Technischen Sicherheitsmanagements

<p>Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Fachteil Gas</li> <li>✓ Fachteil Wasser</li> <li>✓ Fachteil Biogas</li> <li>✓ Fachteil Flüssiggas</li> <li>✓ Fachteil Erdgasanlagen</li> </ul>	<p>Verband der Elektrotechnik Elektronik und Informationstechnik e.V.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Fachteil Strom</li> </ul>	<p>Der Energieeffizienzverband für Wärme, Kälte und KWK e. V.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Fachteil Fernwärme</li> </ul>	<p>Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Fachteil Abwasser</li> </ul>
--	--	--	---

Quelle: DVGW

## Die weitere Harmonisierung des globalen Technischen Sicherheitsmanagements schreitet mit großen Schritten voran!

Die große Anzahl von Gesetzen, Verordnungen und Richtlinien für Ver- und Entsorgungsunternehmen ist sehr komplex. Da ist es nicht immer leicht, den Überblick zu behalten. Aber Vorsicht – Gas- und Trinkwasserversorger, Strom- und Wärmeversorger sowie Kläranlagen- und Kanalbetreiber müssen wissen, welche Anforderungen ihre Aufbau- und Ablauforganisation sowie die technischen Angestellten zu erfüllen haben. Folgende Themen sind hierbei u. a. ständig zu hinterfragen:

- Entsprechen Betriebsaufbau und Betriebsabläufe den allgemein anerkannten Regeln der Technik?
- Ist die Aufgabenverteilung eindeutig definiert?
- Funktioniert die Zusammenarbeit verschiedener Organisationseinheiten?
- Sind Notfallpläne implementiert?
- Ist das Unternehmen rechtsicher aufgestellt?

Das TSM gibt Antworten auf diese und weitere Fragen und hilft dabei, Schwachstellen, vielleicht sogar Sicherheitslücken zu erkennen. Zusätzlich fördert es effiziente Arbeitsabläufe und sensibi-

lisiert für den Gefahren- und Arbeitsschutz. Die TSM-Überprüfung dokumentiert den Ist-Zustand und gibt, falls nötig, praktisch anwendbare Empfehlungen zur Optimierung und Weiterentwicklung. Das TSM bietet somit verbände- und themenübergreifend den Energieversorgern und Industrieunternehmen die rechtssichere Basis, um ein Organisationverschulden zu vermeiden.

Die Harmonisierung des Technischen Sicherheitsmanagements innerhalb der beteiligten Verbände wird stetig vorangetrieben; wichtige Weichen hierfür wurden in den letzten Monaten bereits gestellt. Aktuell verständigen sich die beteiligten Verbände auf höchster Ebene auf eine weitergehende Harmonisierung des globalen Technischen Sicherheitsmanagements. Eine noch effizientere Organisation und Durchführung der verbändeübergreifenden TSM-Überprüfungen sind dadurch gewährleistet.

Am 25. Mai 2023 wird zwischen 10 und 16 Uhr eine verbändeübergreifende und kostenlose digitale Informationsveranstaltung rund um das globale TSM stattfinden. Zielgruppe sind Fach- und Füh-

rungskräfte der Sparten Gas, Trinkwasser, Strom, Abwasser und Fernwärme sowie die an der Einführung eines TSM im eigenen Unternehmen bzw. an einer TSM-Überprüfung interessierten Personen. Die Organisation erfolgt über die Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, melden Sie sich also zeitnah und kostenlos an!

### + INFORMATIONS-PLUS

Auf der Homepage des DVGW-TSM ([www.technisches-sicherheitsmanagement.de/tsm/aktuelles](http://www.technisches-sicherheitsmanagement.de/tsm/aktuelles)) sind weitere Informationen sowie die Anmeldemöglichkeiten zu der TSM-Informationsveranstaltung hinterlegt. Ihr Ansprechpartner bei der DWA ist Franziska Weber (E-Mail: [weber@dwa.de](mailto:weber@dwa.de))

### + INFORMATIONS-PLUS

Weitere Informationen rund um das TSM finden Sie unter [www.dvgw.de](http://www.dvgw.de) und unter [www.technisches-sicherheitsmanagement.de](http://www.technisches-sicherheitsmanagement.de).

➔ **Holger Stegger**  
DVGW-Hauptgeschäftsstelle | TSM-Stelle

# TSM-Überreichungen

## Stadtwerke Ostmünsterland GmbH & Co. KG

Die Stadtwerke Ostmünsterland haben sich kürzlich erneut der TSM-Überprüfung gestellt und können sich darüber freuen, die Anforderungen des techni-

schen Sicherheits- und Qualitätsmanagements in ihren Versorgungsarten zu erfüllen. Als Lohn konnten die Verantwortlichen der Stadtwerke Ostmün-

sterland nun die entsprechenden TSM-Urkunden aus den Händen von Rainer Gutknecht, dem stellvertretenden Vorsitzenden der DVGW-Landesgruppe Nordrhein-Westfalen, entgegennehmen.



Quelle: Stadtwerke Ostmünsterland GmbH & Co. KG

v. l.: Jörg Viefhues (Prokurist/Fachbereichsleitung Gas-, Wasser und Wärmenetze), Rainer Gutknecht, Rolf Berlemann und Markus Mussmann (Fachbereichsleitung Stromnetze)

„Die Auszeichnung bestätigt unseren eigenen hohen Anspruch an Qualität und Sicherheitsstandards der Strom-, Gas- und Wasserversorgung und zeigt gleichzeitig, dass wir hinsichtlich der personellen, technischen und organisatorischen Strukturen in unserem Versorgungsgebiet gut aufgestellt sind und unseren Aufgaben zuverlässig gerecht werden“, sagte Stadtwerke-Geschäftsführer Rolf Berlemann. Er bedankte sich in dem Zusammenhang bei allen an der erfolgreichen TSM-Überprüfung beteiligten Mitarbeitenden.

➔ **Janina Risse**

Stadtwerke Ostmünsterland GmbH & Co. KG

## Stadtwerke Emmerich GmbH

Wertvolle Bestätigung: Die Stadtwerke Emmerich haben mit ihren Sparten Strom, Erdgas und Trinkwasser die TSM-Erstüberprüfung erfolgreich bestanden. Damit bestätigen der DVGW sowie der Verband der Elektrotechnik (VDE) die hohe Qualität der Versorgungsleistung der Stadtwerke. Zuvor hatten die unabhängigen TSM-Experten alle technischen Prozesse im Unternehmen genau unter die Lupe genommen – von der Planung über den Bau und den Betrieb bis hin zur Instandhaltung der Anlagen. Ziel der TSM-Überprüfung ist es, die Sicherheit in den technischen Anlagen von Netzbetreibern bzw. Energie- und Wasserversorgungsunternehmen durch regelmäßige eigenverantwortliche Prüfung und Instandhaltung zu gewährleisten.

Bereich. „Die anschließende Prüfung vor Ort durch den DVGW und VDE im Winter 2022 dauerte insgesamt vier Tage“, sagt Steffen Borth, Technischer Leiter der Stadtwerke Emmerich. „Nach über zwei Jahren Vorbereitung sind wir natürlich sehr stolz auf die erfolgreich bestandene Überprüfung. Die Auszeichnung bestätigt den hohen Anspruch bei den

Stadtwerken Emmerich hinsichtlich der Versorgungssicherheit unserer Kundinnen und Kunden“, so Borth weiter. Die TSM-Urkunde ist nun sechs Jahre gültig; dann müssen die technischen Standards erneut den strengen Qualitätskontrollen der Fachverbände standhalten.

➔ **Presseinformation der Stadtwerke Emmerich**



Gruppenbild mit TSM-Urkunde (v. l.): Guido Laugs (DVGW), Steffen Borth, Harald Koster, Andre Immand, Ludger Hövelmann und Udo Jessner (alle: Stadtwerke Emmerich)

Quelle: Stadtwerke Emmerich GmbH

Zur Vorbereitung auf die Überprüfung mussten zunächst Fragenkataloge für alle technischen Sparten beantwortet werden – mehr als 100 Fragen zu jedem

## Rhein-Sieg Netz/Westerwald Netz

Bereits zum fünften Mal in Folge steht fest: Die Versorgung im Netzgebiet der Rhein-Sieg-Netz und der Westerwald-Netz mit Gas, Wasser und Fernwärme

erfüllt in puncto Aufbau- und Ablauforganisation strengste Sicherheitsstandards der Branche. Zu diesem Ergebnis kamen die unabhängigen Auditoren der Fachver-

bände DVGW und AGFW nach zweitägiger intensiver Prüfung des Technischen Sicherheitsmanagements (TSM) für die Sparten Gas, Wasser und Fernwärme. Die beiden rhenag-Netztöchter ließen im Rahmen der Überprüfung freiwillig die Prozessabläufe ihrer Netze und Anlagen durchleuchten sowie die Qualifikationen des eingesetzten Personals prüfen. Mit dem erfolgreichen Abschluss sind sie nun für weitere sechs Jahre berechtigt, das Qualitätssiegel „TSM-geprüft“ zu führen. Mit Freude und Stolz nahmen Heike Witzel, Jochen Günter und Michael Ulbrich die entsprechenden Urkunden von Heinz Esser (Geschäftsführer der DVGW-Landesgruppe Nordrhein-Westfalen) entgegen – stellvertretend für alle Kolleginnen und Kollegen, die täglich am hohen Sicherheitsstandard der Netzgesellschaften aktiv mitarbeiten.



Quelle: Rheinische Energie Aktiengesellschaft

v. l.: Heike Witzel (Geschäftsführerin RSN und WWN), Jochen Günter, Michael Ulbrich (technische Führungskräfte) und Heinz Esser (DVGW-Landesgruppe NRW)

### ➔ Susann Steffmann

Rheinische Energie Aktiengesellschaft

## Thüringer Fernwasserversorgung AöR

Auf dem Thüringer Wasserkolloquium am 9. März 2023 (siehe Heftseite 75) hat Thüringens Ministerpräsident Bodo Ramelow im Rahmen seiner Eröffnungsrede zusammen mit Dr. Florian G. Reißmann, dem Geschäftsführer der DVGW-Landes-

gruppe Mitteldeutschland, der Thüringer Fernwasserversorgung die Urkunde zur bestandenen TSM-Überprüfung überreicht. Die Überprüfung des Technischen Sicherheitsmanagement hatte zuvor Ende November 2022 bei dem Fernwas-

serversorger Thüringens stattgefunden. Im Fokus der zweitägigen Prüfung stand dabei die Überprüfung nach den Anforderungen gemäß dem DVGW-Arbeitsblatt W 1000. Dies beinhaltet die Aufbau- und Ablauforganisation sowie die technische Sicherheit anhand der Leitfäden des DVGW zur Überprüfung „allgemeiner organisatorischer Teil“ und „fachspezifischer Teil Wasser“.



Quelle: DVGW

v. l.: Bodo Ramelow, Thomas Dirkes (Geschäftsführer Thüringer Fernwasserversorgung), Lukas Teichmüller (technischer Leiter Thüringer Fernwasserversorgung) und Dr. Florian G. Reißmann

„Die Prüfer bescheinigten uns, dass die Anforderungen des technischen Regelwerks eingehalten werden und unser Unternehmen fachlich sehr kompetent ist“, sagte Geschäftsführer Thomas Dirkes im Rahmen der Urkundenübergabe. Insbesondere die Expertise der eingebundenen Mitarbeitenden, das Managementsystem und die elektronische Planung und Dokumentation von Instandhaltungsmaßnahmen überzeugten die Prüfer des DVGW.

### ➔ Peter von Fircks

DVGW-Landesgruppe Mitteldeutschland